

Montagsakademie 2022/23

Bildung für alle durch allgemein verständliche Wissenschaft



© Helmut Lunghammer

Wie steht es um die Bildungsgerechtigkeit?

30. Jänner 2023, 19 Uhr

Univ.-Prof. Dr. Heike Wendt,

Institut für Bildungsforschung und PädagogInnenbildung, Universität Graz

Zum Vortrag: Die Möglichkeiten und Grenzen, für Bildungsgerechtigkeit zu sorgen, hängen davon ab, was in einer Gesellschaft allgemein unter Gerechtigkeit verstanden wird. Die Corona-Krise entfachte erneut eine Diskussion über den Stellenwert und die Umsetzbarkeit von Bildungsgerechtigkeit. Der Abend beleuchtet im europäischen Vergleich, wie es um Bildungsgerechtigkeit in Österreich bestellt ist. Eine mehrperspektivische Betrachtung schafft Anlass für die Diskussion, wie eine gesamtgesellschaftliche Verantwortung für eine gute Bildung für alle aussehen könnte.

Zur Person: Heike Wendt ist Professorin am Institut für Bildungsforschung und PädagogInnenbildung der Universität Graz. Sie war Assistentin am Institut für Schulentwicklungsforschung der TU Dortmund in Deutschland. Dort verantwortete Sie eine Reihe internationaler Forschungsprojekte, darunter über ein Jahrzehnt die Teilnahme Deutschlands an den international vergleichenden Schulleistungsuntersuchungen TIMSS und PIRLS. Sie forscht zu Fragen der Transformation von Bildungssystemen und Ungleichheiten.

Ort: AULA der Universität Graz sowie

- **Live-Übertragung in folgende regionale Außenstellen:**
STMK: Frohnleiten, Bücherei | OÖ: Braunau, Techno-Z |
- **Live-Übertragung im Internet:** Zugang über montagsakademie.uni-graz.at


Stand: 12.01.23 / el

We work for
tomorrow

montagsakademie.uni-graz.at



Für die Unterstützung
zur Bewerbung danken wir:

 Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz
Gefördert aus Mitteln
des Sozialministeriums

 OGB | Steiermark

 KINDERUNI GRAZ
mit Unterstützung der Ing. F. Schmeidl-Stiftung

 ÖH
Uni Graz



 RADIO
FREQUENNS
Das freie Radio im Ennstal

 ZfW